



Kenntnisnahme	Vorlagen - Nr.:	VO/2231/2013	TOP
	Status:	öffentlich	
	Datum:	09.04.2013	
Dezernat: II			
Fachdienst: 69 - Umwelt, Fairer Handel und Abfallwirtschaft			
Sachbearbeiter/in:			
Beratende Gremien: Magistrat Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr Ausschuss für Soziales, Jugend und Frauen Stadtverordnetenversammlung Marburg			

Einführung von Sonderkonditionen beim Förderprogramm Stromeinsparmaßnahmen für Stadtpassinhaber/-innen

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, die Vorlage der Stadtwerke Marburg „Förderprogramm Stromeinsparmaßnahmen für Stadtpassinhaber/-innen“ zur Kenntnis zu nehmen.

Dr. Franz Kahle
Bürgermeister

Stellungnahme Anfrage Magistrat vom 07.01.2013

An: Herrn Schüren
Herrn Kühne
Herrn Armbrüster

Von: Herrn Jacobi

Datum: 05.03.2013

Betr. : Einführung von Sonderkonditionen beim Förderprogramm
Stromeinsparmaßnahmen für Stadtpassinhaber/-innen

Vorschlag: Wir schlagen eine Erhöhung der Förderung um 20% - 66,6% auf die Fördermöglichkeiten in unserem Stromförderprogramm vor.

Begründung: Auf Grund der Tatsache, dass die Mehrheit des Kundenkreises ‚Stadtpassinhaber/innen‘ höchst wahrscheinlich nicht über Wohneigentum verfügen, wird es sich bei den Maßnahmen nur auf einzelne Förderungen, wie nachfolgend aufgeführt, begrenzen.

Förderpunkte	Förderbetrag	Sondervergütung in %	Sondervergütung in €	Förderbetrag incl. Sondervergütung
Waschmaschine mit Warmwasseranschluss	75,00 €	33,3 %	25,00 €	100,00 €
Wärmepumpentrockner mit Energieeffizienz A	75,00 €	33,3 %	25,00 €	100,00 €
Kühl- und Gefriergeräte mit Energieeffizienz A++ bzw. A+++	50,00 €	40 %	20,00 €	70,00 €
LED-Lampen (Quittung/Rechnung; max. 5 LED-Lampen)	15,00 €	66,6 %	10,00 €	25,00 €
Programmierbare Thermostatventile	50,00 €	20 %	10,00 €	60,00 €
Hocheffizienzpumpe	50,00 €	40 %	20,00 €	70,00 €

Anspruch auf Förderung zzgl. Sondervergütung haben nur Stromkunden der Stadtwerke Marburg die auch gleichzeitig Stadtpassinhaber/-innen sind.

Bei Antragsstellung ist eine Kopie vom Stadtpass dem Förderantrag beizufügen. Abstimmung mit dem Sozialamt erfolgt durch Herrn Jacobi.